

Arminen Fenster

Dein Mitgliedermagazin



Leichtathletik Hallen-Westfalenmeisterschaften 2025



Ausgabe
1/25

Inhalt

3	Inhalt / Einladung Mitgliederversammlung
4	Cornhole
5	Kachelwand
6 - 28	Fußball
10	Porträt
30 - 37	Leichtathletik
38 - 47	Tennis
48	Porträt
50 - 52	Gesundheitssport / Urheberrecht
54	Impressum



Einladung zur Mitgliederversammlung 2025

Die diesjährige Mitgliederversammlung der DJK Arminia Ibbenbüren findet am Freitag, dem 9. Mai 2025, um 19:00 Uhr im Bosco-Haus, Fichtengrund 13, 49477 Ibbenbüren, statt. Auf der Tagesordnung stehen:

- | | |
|--------------------------------------|-------------------|
| 1. Begrüßung | 6. Ehrungen |
| 2. Totenehrung | 7. Wahlen |
| 3. Protokoll der letzten Versammlung | 8. Bestätigungen |
| 4. Bericht des Vorsitzenden | 9. Anträge |
| 5. Berichte und Rückfragen | 10. Verschiedenes |

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung kann zu den Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle eingesehen werden. Jedes stimmberechtigte Mitglied hat die Möglichkeit, bis spätestens zwei Wochen vor dem Versammlungstermin schriftlich Ergänzungen der Tagesordnung zu beantragen.

Hubert Hüls, 1. Vorsitzender

Jeder Sieg beginnt mit dem Glauben daran.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ohne Leidenschaft keine Spitzenleistung: Das gilt im Sport wie für unsere **Genossenschaftliche Beratung**. Wir wünschen viel Erfolg.

Aller guten Dinge sind drei

Cornhole-Open mit großer Beteiligung

Ob es tatsächlich an der Drei lag oder doch am neuen Termin, kann nur der Wettergott beantworten. Nach Dunkelheit und Kälte bei der Erstaufgabe und dem Monsunregen in 2023 durfte man im letzten Jahr beim erstmaligen Junitermin mit Sonnenbrille und Sommerkleidung die Säcke werfen.

Festzuhalten bleibt, dass die dritte Auflage der Cornhole-Open wieder ein Highlight war. Und dies nicht nur sonnentechnisch. Wieder fanden sich über 90 Teilnehmer ein, um in Zweierteams die Nachfolger der Süßmänner zu ermitteln.

Nach knapp einhundert Gruppenspielen ging es für 32 Teams in die KO-Runden. Hier gab es spannende, emotionale und hochklassige Sacklock-matches. Am Ende konnten sich Madita Brügge und Alexander Koschakov die Siegerkrone aufsetzen.

Die Viertaufgabe wird es in 2025 vermutlich wieder im Juni geben. Bei dann hoffentlich wieder besten Wetterbedingungen.



Erfolgreich bei der dritten Auflage und auf dem Treppchen:
v.l.: Martin Reekers, Kathrin Vosseberg, Alexander Koschakov, Christian Keller, Madita Brügge und Markus Berlage.

Kachelwand

Die Partner der DJK Arminia Ibbenbüren überzeugen nicht nur mit Produkten und Leistungen in Spitzenqualität, sie bieten auch Ausbildungsplätze an und stellen Mitarbeiter ein. Mehr Infos auf den Websites der Firmen, Kontakt vermittelt auch gern die Geschäftsstelle der DJK Arminia.



Echterhoff Hallencup 2025 - Kids United!

Am 19. Januar 2025 fand in der Sporthalle des Goethe-Gymnasiums Ibbenbüren eine Premiere statt: Zum ersten Mal organisierten die E1-Mädchen gemeinsam mit den E4-Jungs ein gemischtes Hallenturnier – den „Echterhoff Hallencup 2025“.

Im Fokus stand die Kooperation zwischen Jungen- und Mädchenmannschaften, und so wurde das Turnier ein besonderes Highlight für alle Beteiligten.

Zu Gast waren Teams aus der Umgebung, wobei bewusst Mannschaften eingeladen wurden, die sonst eher weniger im Fokus großer Turniere stehen, um allen faire und spannende Spiele zu ermöglichen. Die E1-Mädchen kämpften sich bis ins Halbfinale vor und trafen dort auf die E4 von Eintracht Mettingen. Nach einem packenden Spiel musste die Entscheidung im 7-Meter-Schießen fallen, welches für Mettingen das glücklichere Ende hatte.

Im Halbfinale der Gruppe B standen sich die E4 von Westfalia Westerkappeln und die E2 von Grün-Weiß Steinbeck gegenüber. Die Steinbecker konnten sich schließlich durchsetzen und gewannen am Ende den ersten Echterhoff Hallencup.



Die Arminen-Kids bedanken sich beim Bauunternehmen Echterhoff, welches als Namenssponsor das Turnier erst möglich gemacht hat und mit Medaillen, Bällen und Pokalen für strahlende Gesichter sorgte.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Eltern, die durch ihre Unterstützung – sei es beim Catering, beim Auf- und Abbau oder als lautstarke Fans – einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Turniers geleistet haben.



Partner & Sponsoren

AUTO-UNFALL? PLAKETTE FÄLLIG?

Wir helfen Ihnen weiter. Vertrauen Sie unseren zuverlässigen Sachverständigen und Prüfsachverständigen in allen Fragen rund ums Automobil!



Wessels KFZ-Sachverständigenbüro
Tecklenburger Damm 67 / 49477 Ibbenbüren
05451 59 366
www.wessels-sv.de

SACH-
VERSTAND
SEIT 1965.



Auch in Rheine, Steinfurt, Emsdetten und Hopsten



Töfftes Leben!
Und ich mittendrin!



Unsere Mannschaft - ein töftes Team!



E-Mädchen spielen eine überragende Hallenkreismeisterschaft

Krönender Abschluss einer starken Hallensaison



Die E-Mädchen überzeugten bei der Hallenkreismeisterschaft.

Zum Abschluss der diesjährigen Wintersaison standen für die E1- und E2-Mädchen die Hallenkreismeisterschaft in der Berentelghalle in Mettingen an. Die Ausgangslage konnte dabei für die beiden Mannschaften nicht unterschiedlicher sein. Während die erste Mannschaft bereits im Vorfeld zum Favoritenkreis zählte, war die Zielsetzung für die E2, von den Größeren zu lernen und sich möglichst gut zu behaupten. In einem Mammutturnier über sieben Stunden mit neun Mannschaften, welches im Modus jeder gegen jeden gespielt wurde, feuerten sich unsere beiden Teams gegenseitig an und trieben sich regelrecht zu Höchstleistungen.

Bereits als erster Gegner wartete der E-Mädchen-Hinrundenmeister Stella Bevergern auf unsere E1-Mädels. Nach umkämpften zehn Minuten stand ein glückliches, aber hochverdientes 1:0 für

unser Team auf der Anzeigetafel. Dies war der Auftakt zu zahlreichen weiteren furiosen Spielen. Im weiteren Turnierverlauf wurde allen Gästen in der Halle sehr deutlich, dass die Armininnen von der Spielanlage, technisch und taktisch die stärkste Mannschaft des Turniers waren. Am Ende haben die DJK-Mädels alle acht Spiele gewonnen und bei gerade einmal vier Gegentreffen sage und schreibe 30 Tore erzielt. Die meisten Spiele haben sie dabei sehr deutlich und mit beruhigendem Vorsprung gewonnen. Das Trainerteam Maren Hilckmann, Tobi Ritter und Jule Vosseberg war sehr zufrieden mit den Darbietungen der Mädels und so konnte Luise Ritter am Ende, stellvertretend für ihr Team, den völlig verdienten Hallenkreispokal entgegennehmen.

Große Zufriedenheit herrschte schon während des Turniers auch bei der zweiten Arminenmann-

schaft. Das Team um Trainer Daniel Hoppe und Anja Paulsen besteht mehrheitlich aus F-Mädchen und war somit das mit Abstand jüngste Team im Wettbewerb. Nachdem die jungen Nachwuchsfußballerinnen bereits in der Freiluftsaison angedeutet hatten, dass sie bei den E-Mädchen mithalten können, waren auch die Auftritte in der Halle sehr überzeugend.

Nach Siegen über die Mannschaften aus Recke, Mettingen und Dreierwalde/Hörstel stand man hinter den späteren Siegerinnen zwischenzeitlich auf Platz zwei in der Tabelle. Zwar ärgerte sich das Team kurz, nachdem es sowohl gegen Len-

gerich als auch gegen Riesenbeck 2 jeweils in der Schlussminute noch den Ausgleich hinnehmen musste, konnte am Ende aber sehr zufrieden mit dem Gesamtergebnis sein. In der Endabrechnung stand mit 11 Punkten und einem positiven Torverhältnis von 18:12 ein grandioser vierter Platz zu buche.

Nicht nur vom Ergebnis, sondern vor allem auch spielerisch hat das Team eine hervorragende Leistung gezeigt. Jetzt bleibt zu wünschen, dass die positive Stimmung in beiden Teams mit in die anstehende Rückrunde getragen werden kann.

Fußballbegeisterte F-Mädchen

Mit großem Kader in die Saison gestartet



Tolle Stimmung herrscht bei den F-Mädchen.

Mit beeindruckenden 20 jungen Talenten sind unsere F-Mädchen in die neue Saison gestartet. Von Beginn an stand vor allem der Spaß am Fußball im Mittelpunkt – und das merkt man in jedem Training und Spiel!

Besonders aufregend waren die vier Kinderfestivals, an denen unser Team mit großer Begeisterung in der Hinrunde teilgenommen hat. Hier konnten die Mädchen ihr Können zeigen, neue Erfahrungen sammeln und gemeinsam tolle Erlebnisse auf dem Platz teilen.

Ein weiteres Highlight: Dank großzügiger Unterstützung der Steuerberatungskanzlei Stratmann konnten sich unsere Spielerinnen über neue Trainingsanzüge freuen. Ein herzliches Dankeschön für dieses tolle Engagement!

Das Trainerteam und die engagierten Eltern freuen uns auf viele weitere spannende Spiele in der Rückrunde und eine tolle zweite Saisonhälfte mit unseren F-Mädchen.

Sport gemeinsam erleben – Die Gesichter dahinter

Mechthild Peters

Mein Alter: 64 Jahre
Mein Beruf: Rentnerin
Position im Verein: Vorsitzender der Fitness- und Gesundheits-sportabteilung, aktiv sportlich bin ich in den Fitnessgruppen
Mitglied seit: Seit 1990



Wie bist du zur DJK Arminia Ibbenbüren gekommen und was bedeutet der Verein für dich?

Zunächst bin ich 1990 in den Verein als Familienmitglied als passives Mitglied eingetreten. Ab 1996 war ich aktiv im Fitnesssport (bis heute).

Welche drei Worte beschreiben dich am besten – auf und neben dem Sportplatz?

(Einfach) Hinfahren und Mitmachen.

Hast du ein (sportliches) Vorbild – und wenn ja, warum gerade diese Person?

Ja, mein Sohn ist Triathlet. Mit Schwimmen und Laufen kann ich mich gut identifizieren.

Gibt es eine Sportart, die du unbedingt mal ausprobieren möchtest?

Tja, hab ich vor vielen Jahren schon, und zwar Wasserski. Alternativ geht's in den letzten Jahren zum Skifahren in die Berge.

Gab es einen besonderen Moment im Verein, der dir immer in Erinnerung bleiben wird?

Tatsächlich habe ich in den letzten vierzig Jahren zig Fußballspiele und -turniere sowohl im Jugend-, Senioren- und Altherrenbereich angeschaut, da fällt es mir schwer, einen "besonderen" Moment zu erwähnen. Mein besonderes Erlebnis war der Marathonlauf 1991 in Berlin. Das Training dafür habe ich allerdings beim Lauftreff in Riesenbeck absolviert.

Unser Motto ist „Sport gemeinsam erleben“ – was bedeutet das für dich persönlich?

Sport in der Gruppe verbindet. Ich nehme gerne teil, auch weil man die Sportkollegen trifft und sich gemeinsam durch anstrengende Übungen oder beim Nordic Walking einen Berg hinauf "quält". Gemeinsam macht es mehr Spaß.

Wenn du einen Tag mit einer Sportlegende verbringen könntest, wer wäre es und warum?

Gerne würde ich eine Biathletin oder einen Biathleten beim Training begleiten, um festzustellen, wie die Schießleistungen zustande kommen. Es ist doch nicht nachzuvollziehen, warum dieses dann im harten Wettkampf nicht funktioniert.

Wenn du drei Wünsche frei hättest, für die DJK Arminia Ibbenbüren, welchen wären das?

Zunächst würde ich mich auf einen neuen Verkaufsraum am Sportplatz zentral zwischen Platz eins und zwei freuen. Wichtig finde ich auch eine vereinseigene Tennishalle für die Wintersaison. Ja, genügend Trainer und Betreuer für sämtliche Sportgruppen wären auch toll.

Welche Werte oder Erfahrungen aus dem Sport helfen dir auch im Alltag?

Zuverlässigkeit ist wichtig, z. B. pünktlich zum Training zu erscheinen. Pünktlichkeit ist auch in anderen Lebensbereichen wichtig.

Was motiviert dich, dich ehrenamtlich zu engagieren?

Gemeinsam mit anderen Ziele zu erreichen, das macht Spaß.

Was würdest du jemandem sagen, der überlegt, sich ehrenamtlich zu engagieren?

Er sollte sich zunächst informieren, welche Dinge erwartet werden und was auf ihn zukommt. Dann sollte er abwägen, ob er sich das zutraut. Wenn ja, kann es losgehen!

Unser Premium-Partner



**DU KANNST DEIN
POTENTIAL ENTFALTEN.
UND DEINE
PERSÖNLICHKEIT.**

MEHR DU ALS DU DENKST.



Du möchtest mehr machen als nur Deinen Job? Dann bist Du bei uns genau richtig. Bei uns findest Du unzählige Jobs. Und den einen, der perfekt zu Dir passt. Mehr erfährst du auf www.green-teuto.de/karriere

WIR SUCHEN AB SOFORT

- /// Projektleiter (m/w/d) Oberflächenzentrum
- /// Qualitätsvorausplaner (m/w/d) Montage
- /// Mitarbeiter (m/w/d) Lagerleitstand
- /// Mitarbeiter (m/w/d) Lager und Logistik
- /// Roboterschweißer (m/w/d)
- /// Schweißer (m/w/d)

bei der GTS Green Teuto Systemtechnik GmbH in Ibbenbüren.

Du fühlst Dich angesprochen? Dann freut sich **Tymoteusz Szczesny-Takiar** aus unserem HR-Team auf Deine Online-Bewerbung und beantwortet vorab Fragen unter **05451-895 2100**.



KRONE GROUP



E1-Jungs spielen tolle Hallenrunde

Mammutprogramm in der Winterpause



Insgesamt nahmen die E1-Junioren an acht Turnieren teil. Die Winterzeit wurde also sehr gut genutzt. Los ging es mit einem Marathon-Fußballwochenende. Erst stand morgens um 11:00 Uhr das letzte Punktspiel draußen beim SV Büren auf dem Plan, welches 5:1 gewonnen wurde. Schnell wurde geduscht, denn im Hotel Brügge wartete schon das Mittagessen. Nach dem anstrengenden Spiel war der Hunger auf Spagetti groß. Gut gestärkt ging die Reise weiter zum ersten Hallenturnier zu den SF Gellendorf nach Rheine. Ohne vorher in der Halle trainiert zu haben spielten ein gutes Turnier und belohnten uns in einem starken Feld mit einem nicht erwarteten 4. Platz. Das war ein toller Fußballtag.

Bald stand schon das nächste Turnier in der Soccerhalle Ochtrup an. Wir konnten uns steigern und erreichten diesmal einen beachtlichen 3. Platz. Dann kam das große Highlight mit dem eigenen

großen MORGENGOLD-Cup. Ein sehr gutes Teilnehmerfeld, zahlreiche helfende Elternhände und viele hoch motivierte Kids sorgten für ein hervorragendes Hallenturnier. Siegreich war am Ende Eintracht Mettingen vor Borussia Emsdetten. Als guter Gastgeber waren wir erneut Dritter geworden.

Kurz vor Weihnachten fand dann noch das Turnier der ISV statt, das wir mit einem tollen 2. Platz beenden konnten. Zum Abschluss des Fußballjahres ging es mit einer Truppe aus E1- und E2-Jungs nach Greven. Und siehe da, die Jungs drehten noch einmal richtig auf und spielten hervorragenden Hallenfußball. Im Endspiel gelang ein 3:1 Sieg gegen SV Greven und der Jubel über einen ersten Titel war riesengroß. Das war ein schöner Jahresabschluss gemeinsam mit unseren Kameraden der E2.

So langsam kam dann im neuen

Jahr die Hallenkreismeisterschaft näher. Beim Vorrundenturnier in Westerkappeln wurde die Teilnahme für die Endrunde mit einem recht souveränen Gruppensieg gebucht. Aber zunächst ging es eine Woche später wieder nach Westerkappeln. Leider mussten bei dem Turnier der Westfalia beide Trainer krank passen. Aber sie brauchten sich keine Sorgen machen. Niels Goossens übernahm kurzerhand das Kommando und stellte die Jungs super ein. Nur im Endspiel fehlte das Quäntchen Glück beim 9 m-Lotteriespiel, so dass man sich mit dem 2. Platz zufriedengeben musste. Insgesamt war es aber ein sehr guter Auftritt der Mannschaft.

Dann folgte noch der Abschluss der diesjährigen Hallensaison. Die Endrunde der Hallenkreismeisterschaft fand am Karnevalssonntag in Hopsten statt. Die Jecken tanzten noch am Vortag durch Ibbenbüren und ab 9:00 Uhr morgens war wieder Fußball an-

gesagt. Nach vielen engen Spielen stand der neue Hallenkreismeister schließlich fest. Wir gratulierten Preußen Lengerich zu dem verdienten Erfolg, sie waren an diesem Tag einfach das beste Team. Über unsere gezeigten Leistungen und den 3. Platz in der Endabrechnung konnten wir uns dennoch mächtig freuen.

Insgesamt haben wir erfolgreichen Hallenfußball gespielt. Bei allen Turnieren ging es in die jeweilige Finalrunde und alle Jungs konnten viel Spielpraxis sammeln. Zwischendurch haben wir schon erste Testspiele im Freien gespielt und freuen uns nun, dass es jetzt wieder mit der Rückserie losgeht. Wir geben weiter Gas! Und ein Teamausflug wartet in Kürze auf die Truppe, das ist aber noch top secret ...

Arminia öle!

Eure Trainer der E1

**ZUSAMMEN
EIN STARKES
TEAM**

Partner & Sponsoren



Unterwegs und doch zu Hause

RESTAURANT · BIERSTUBE · KAMINZIMMER · GARTENTERRASSE · PARTYSERVICE
34 MODERN EINGERICHTETE HOTELZIMMER · RÄUME FÜR FEIERN UND TAGUNGEN
VON 15 BIS 130 PERSONEN · KEGELBAHNEN · PARKMÖGLICHKEITEN







HOTEL-RESTAURANT BRÜGGE · MÜNSTERSTRASSE 201 · 49479 IBBENBÜREN
TELEFON (0 54 51) 94 05 - 0 · INFO@HOTEL-BRUEGGE.DE · WWW.HOTEL-BRUEGGE.DE

33. Auflage des Kreisparkassen-Sommer-Cups in Schierloh

E-F Turnier mit Rekordteilnehmerzahl

Vom 20. bis 22. Juni wird sich unsere Anlage in Schierloh zu einer Zeltstadt mit noch mehr Leben füllen. Richtig, es steht wieder der große E- und F-Jugend-Sparkassen-Sommer-Cup mit Zeltlager auf dem Programm. 600 bis 700 Mädchen und Jungen im Alter zwischen 6 und 13 Jahren werden zusammen übernachten, kicken und jede Menge Spaß haben. Dazu kommen viele, viele Eltern, Trainer und Geschwister, so dass sich die Einwohnerzahl in Schierloh an dem Wochenende verdoppeln wird.

Bereits seit 1991 dürfen wir Arminen viele verschiedene Teams aus Nah und Fern als Gäste beim E- und F-Turnier begrüßen. Es liegt in der Natur der Sache, dass innerhalb von mehr als 30 Jahren immer wieder mal die teilnehmenden Vereine wechseln. Umso bemerkenswerter ist es, dass es mit der JSG Oste Gäste gibt, die sich schon seit 32 Jahren jedes Jahr auf den Weg zur DJK Arminia

machen. Sie haben noch erlebt, wie es rund um den Hauptplatz im Stadion nur eine Aschebahn gab, die in manchen Jahren teilweise knöcheltief unter Wasser stand, es nur vier Kabinen gab u.v.m. Aber auch Vereine wie Eintracht Bielefeld (seit 2007), SuS Stadtlohn (2011) und VfL Ramsdorf (2015) sind schon über zwei Jahrzehnte treue Teilnehmer. Neben den vielen Dauergästen ist es erfreulich, immer wieder neue Gesichter und Vereine für das Turnier gewinnen können.

So sind in diesem Jahr zum ersten Mal der SV Zwickel und Rot-Weiß Dorsten am Start. Die weiteste Anreise wird die Teutonia aus Hamburg nach einigen Jahren Pause auf sich nehmen. In diesem Jahr mussten leider erstmalig selbst bekannten Vereinen eine Absage erteilt werden, da die Kapazitätsgrenzen erreicht sind. Insgesamt sind zwar „nur“ 15 verschiedene Vereine am Start, allerdings mit der Rekordmeldung von 58 Mannschaften, aufge-

teilt auf vier Turniere. Ein großes Rahmenprogramm, ein bewusst halb spielfreier Samstag und die Atmosphäre auf der Sportanlage sind für viele Vereine der Anlass, immer wieder ihre Abschlussfahrt zur DJK Arminia zu planen.

Dafür stehen dann am gesamten Wochenende die verschiedensten Aktivitäten rund um die Spielfelder zur Auswahl. Neben einer riesigen Tombola mit einem Fahrrad als Hauptgewinn geht es beim Karachometer, an dem die Schussgeschwindigkeit gemessen wird, an der Torwand und beim Menschenkicker (sogar mit Flutlicht) überall rund. Zu den Highlights für die Kids gehört sicherlich das Jux-Beach-Soccer-Turnier auf der nagelneuen Anlage am Platz 4.

Die Erwachsenen freuen sich auf das Betreuer-Elfmeter-Turnier am Samstagabend und vor allem auf das etablierte Corn-Hole-Turnier unter Flutlicht sowie die anschließende Party auf und rund um das große Zelt.

Der Sonntag steht dann im Zeichen der End- und Platzierungsrunden mit mindestens noch drei Spielen für jedes Team. Gegen 14:00 Uhr ziehen schließlich alle Kicker vor den Augen ihrer Eltern, Geschwister und Betreuer in das Schierloh-Stadion ein. Großer Applaus, La-Ola-Wellen und ein Andenken für jeden sind ihnen gewiss. So dass dann alle Gäste nach einem hoffentlich schönen Wochenende müde, aber sehr zufrieden, nach Hause reisen können.



Gute Stimmung im Spülzelt: Helfen macht Spaß!



Bekannte und Freunde aus gemeinsamen Jahren mal wieder treffen! Z. B. am 20. Juni beim E-F-Turnier 33 Jahre E- und F-Jugend-Turnier, da waren viele Arminen als Spieler, Eltern, Helfer, Organisatoren und Trainer im Einsatz, die ein-, zwei- ...zigmals beim Turnier mitgewirkt haben. Vielleicht nimmt es ja die eine oder andere Gruppe zum Anlass, sich in nettem Rahmen auf der Anlage zu verabreden. Alte Geschichten, Erlebnisse und Besonderheiten in gemütlicher Runde mal wieder aufleben lassen ... zu erzählen gibt es sicherlich viel. 🍷

Sport gemeinsam erleben

20. - 22. Juni 2025, bitte schon mal vormerken!

Dieses Event können wir Arminen nur gemeinsam stemmen. So möchte ich im Namen der DJK Arminia doch alle bitten, die angesprochen werden, sich auch ein paar Stunden für den Auf- und Abbau, den Verkauf, den Frühstücksdienst, die Spielverwaltung, das Rahmenprogramm, zum Pfeifen... Zeit zu nehmen!

Schon an dieser Stelle großen Dank an alle, die sich bereits im Vorfeld bei der Planung und/oder Organisation von Helfern engagieren.

Falls jemand nicht angesprochen wird, sich aber trotzdem gern einbringen möchte, freuen wir uns über eine Nachricht an:

Frank Vosseberg,
Tel. 05451/505605
Mail voosi@try1.de oder bei euch bekannten Helfern!

Große Zeltstadt auf den Plätzen 2 und 3 in Schierloh.

B1-Mädchen im Winter aktiv und sportlich erfolgreich

Nach unserem letzten Heimspiel gegen die SGS Essen sind wir mit einem Mannschaftsevent in die Winterpause gestartet. In Münster haben wir Kids-Paintball gespielt, was allen sehr viel Spaß gemacht hat. Nach einer kurzen Pause ging es für uns dann in der Hallensaison weiter.

Gleich das erste Hallenturnier im Dezember in Greven konnten wir gewinnen: 7 Spiele, 7 Siege und im Endspiel ein 5:0 gegen die U16 von Arminia Bielefeld. Das war schon ein sehr eindrucksvoller Auftritt unserer Mädchen. Beim Gütersloher Hallenmasters waren insgesamt 20 Mannschaften aus zehn Bundesländern von Freitag bis Sonntag am Start. In der Vorrunde haben wir unsere Spiele gegen Borussia Mönchengladbach, FSV Mainz 05 und den VFL Wolfsburg verloren. Trotz der Niederlagen haben wir guten Fußball gespielt. Im B-Turnier gab es dann zwei Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage für uns. Zum Abschluss haben wir uns dann mit einem 1:0 gegen Andernach den fünften Platz erkämpft. Sieger des Turnieres wurde Turbine Potsdam. Für uns war es ein lehrreiches, interessantes und tolles dreitägiges Turnier.

Anfang Februar haben wir traditionell das AOK-Hallenmasters in der Kreissporthalle ausgerichtet. Dort haben wir denkbar knapp und unglücklich das Halbfinale im A-Turnier verpasst. Unser zweites Team, das kurzfristig am Sonntag im B-Turnier für Union Wessum eingesprungen war, kam mit 4 Siegen und zwei Unentschieden auf einen tollen dritten Platz. Beide Mannschaften haben wirklich

gut überzeugt und hatten viel Spaß an den zwei Turniertagen in Ibbenbüren.

Eine Woche später haben wir die Hallenkreismeisterschaft im Kreis Tecklenburg gewonnen. Mit 5 Siegen in 5 Spielen und einem Torverhältnis von 29:1 Toren war dies eine eindeutige Angelegenheit. Zum Abschluss der Hallensaison waren wir dann ein Wochenende in der Sportschule Hennef. Dort ging es um die Futsal-Regionalmeisterschaft mit insgesamt 8 Mannschaften aus den Verbänden Westfalen, Mittelrhein und Niederrhein. Am Samstag haben wir gegen die SGS Essen 2:5 verloren und gegen den VfB Hilden aus der Mittelrheinliga 3:3 gespielt. Durch einen hart umkämpften 1:0 Sieg am Sonntagmorgen gegen Alemannia Aachen haben wir dann das Halbfinale erreicht. Dort war Borussia Mönchengladbach einfach zu stark, das Spiel ging mit 1:4 verloren. Im Spiel um Platz 3 haben wir uns nach 11 Schützinnen im 6 m-Schießen gegen Olympia Köln durchgesetzt. Das Endspiel gewann Mönchengladbach mit 2:0 gegen Essen. Beide Finalisten qualifizierten sich damit für die deutsche Meisterschaft. Als einzige Mannschaft war es uns gelungen, gegen Gladbach ein Tor zu erzielen. Wir hatten in dem Spiel sogar noch weitere klare Torchancen, die wir aber leider nicht nutzen konnten.

Fazit: Wir haben in der Hallensaison gute Turniere gespielt, sind gegen sehr starke Mannschaften angetreten und haben dabei viel gelernt. Das möchten wir gerne in unsere Rückrunde in der

Regionalliga West mitnehmen. Dort wollen wir noch einige Punkte machen. Aktuell stehen wir mit 12 Punkten auf Platz 10 der Tabelle. Da 5 Mannschaften absteigen, müssen wir für den Klassenerhalt aber mindestens noch eine Position nach oben klettern.

Drückt uns die Daumen, wir werden alles geben, um unser Saisonziel zu erreichen.



Partner & Sponsoren

GUTSCHEIN

bei einem Einkauf
ab 50,- Euro
erhalten Sie bei Vorlage
dieser Anzeige
einen 3er Pack Socken gratis!



LEISSING
BESTE BERUFSBEKLEIDUNG

Gutenbergstrasse 8 | 49479 Ibbenbüren
www.leissing.de | info@leissing.de

Herren 1 mit über- zeugender Hallensaison

Die erste Herrenmannschaft der DJK Arminia Ibbenbüren hat die Hinrunde der Saison 2024/2025 in der Kreisliga A mit einer Mischung aus aufregenden Momenten und frustrierenden Rückschlägen abgeschlossen.

Aktuell rangiert das Team auf dem 10. Tabellenplatz mit 20 Punkten und einem ausgeglichenen Torverhältnis von 34:34. Im Vergleich zur letzten Saison hat sich die Offensive deutlich gesteigert und sorgt für mehr Spektakel auf dem Platz. Doch trotz dieser Fortschritte fehlt es der überwiegend jungen und unerfahrenen Mannschaft unter der Leitung von Bastian Blankemeyer, der seit Sommer 2023 im Amt ist, an der nötigen „Abgezocktheit“, die in den entscheidenden Spielen oft den Unterschied ausmacht. Die Spieler präsentierten sich in mehreren Partien mit ansprechenden Leistungen und konnten insbesondere gegen Teams aus dem oberen Tabellendrittel durch ihr engagiertes Auftreten und taktische Disziplin beeindrucken. Allerdings wurde auch deutlich, dass die Mannschaft gegen Gegner aus dem Tabellenkeller Schwierigkeiten hatte, ihre spielerische Überlegenheit in Zählbares umzuwandeln. Diese Diskrepanz führte

dazu, dass man nur einen Mittelfeldplatz belegt, obwohl die Ansätze vielversprechend sind.

Besonders in der Hallensaison zeigte die Truppe ihr Potenzial: In vier Turnieren erreichte man dreimal das Halbfinale und zweimal das Finale, wobei beide Endspiele unglücklich gegen denselben Gegner verloren gingen. Die Hallenkreismeisterschaften waren ein wahres Highlight, bei denen die Mannschaft über mehrere Tage hinweg brillierte und phasenweise herausragenden Hallenfußball präsentierte. Doch die schmerzhafteste Niederlage im Finale nach einem packenden Duell bleibt in Erinnerung und schmerzt noch immer.

Jetzt gilt es, den Schwung, das Selbstvertrauen und die gute Stimmung aus der Hallensaison mitzunehmen. Die Rückrunde steht vor der Tür, und das Team ist fest entschlossen, konstanter zu werden und in der Tabelle noch einige Plätze nach oben zu klettern. Die Fans dürfen gespannt sein, ob die DJK Arminia Ibbenbüren die Herausforderung annimmt und die nächste Saisonetappe mit Bravour meistern kann!



Die Hallenkreismeisterschaften entwickelten sich zu echten Arminia-Festspielen mit toller Stimmung und Platz 1 für die Damen sowie Platz 2 für die Herren. Vielen Dank an die Kollegen von Heimspiel Online für das tolle Foto!

Partner & Sponsoren

BEACH-CORNER.DE

Wir beschriften fast alles!

Textil-Druck
und mehr ...

Digitaldruck im
XXL Format

Ihr Partner für Textildruck & Werbetechnik

GRAGE
TÜRSYSTEME GMBH

Gutenbergstraße 15
49479 Ibbenbüren
Tel: 05451 5029880
Fax: 05451 5029882

www.grage-tuersysteme.de

Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr
Sa. 10 - 14 Uhr
So. 11 - 17 Uhr *

* Schautag (keine Beratung, kein Verkauf)

Innentüren aus Holz und Glas
Lieferung und Montage

Rückblick und Ausblick

1. Frauenmannschaft der DJK startet in die Rückrunde

Das Jahr 2024 ist zu Ende gegangen, und unsere 1. Frauenmannschaft hat die Vorbereitung auf die Rückrunde der Saison 2024/25 in Angriff genommen. Ein guter Zeitpunkt, um einen Blick zurückzuwerfen und gleichzeitig mit Vorfreude nach vorne zu schauen! Die erste Saisonhälfte verlief durchwachsen.

Das Highlight der Hinrunde war das Gastspiel der 1. Frauenmannschaft von Borussia Dortmund in Schierloh. Unser Team zeigte eine starke Leistung und führte bis zur 60. Minute, musste sich jedoch am Ende unglücklich mit 1:2 geschlagen geben und die drei Punkte aus der Hand geben. Aktuell belegt unsere Damen mit 16 Punkten den 8. Platz in der Westfalenliga, bei einem Spiel weniger. Die Partie gegen den SV Thülen musste aufgrund schlechter Platzverhältnisse verschoben werden und wird im neuen Jahr nachgeholt.

Im Kreispokal steht unsere Mannschaft bereits im Halbfinale, das im April 2025 ausgetragen wird. Das klare Ziel: der Finaleinzug, um gegen den bereits feststehenden Gegner Riesenbeck anzutreten, der sich auf ein Endspiel vor heimischer Kulisse freuen darf. Im Westfalenpokal endete unsere Reise leider im Viertelfinale. Nach einem starken Auftritt musste sich das Team dem FC Schalke 04 mit 0:2 in Gelsenkirchen geschlagen geben. Trotz der Niederlage war dies eine beachtliche Leistung gegen einen hochkarätigen Gegner.

Die Hallensaison verlief dagegen umso erfreulicher. Zunächst konnte unser Team die Hallenkreismeisterschaften des Kreises Tecklenburg ungeschlagen für sich entscheiden. Damit qualifizierten sich die Frauen für den FLVW Futsal-Pokal, der am 2. Februar 2025 in Unna stattfand.



Die Damen 1 gewannen den FLVW-Futsal-Pokal 2025.

Hier setzte sich das Team nach einer guten Turnierleistung im Finale gegen Ligakonkurrent Iserlohn durch und holte verdient den Titel. Doch damit nicht genug: Die Reise ging weiter zu den Frauen-Futsal-Regionalmeisterschaften 2025, wo das Team ebenfalls stark auftrat und am Ende einen guten 4. Platz belegte.

Ein weiterer Erfolg war der 2. Platz beim Volksbank-Bever-Cup 2025 in Ostbevern, einem mehrtägigen Hallenturnier mit starken Frauenmannschaften. Auch das eigene Turnier beim Hallenfußball-Festival war nach langer Pause wieder ein voller Erfolg. Zwar sind die Platzierungen bei der DJK-Teams noch ausbaufähig, doch die Veranstaltung bot beste Bedingungen für spannende Spiele.

Neben den Hallenerfolgen konnte die Mannschaft auch in der Vorbereitung auf dem Platz überzeugen. In den Testspielen zeigte das Team vielversprechende Spielan-

sätze und feierte Siege gegen Gegner wie den Delbrücker SC (Landesliga), den SSV Rhade (Regionalliga West) und die SpVg Aurich (Oberliga Niedersachsen West).

Auch personell gibt es Bewegung: Wir freuen uns über die Verpflichtung von Antonia Hagedorn, die von der U20 des SV Meppen zu uns zurückkehrt. Antonia hat bereits in ihrer Jugendzeit für Arminia gespielt und ist nun wieder herzlich willkommen im Team!

Unterstützung erhält Jenny Wobker künftig auch von einem neuen Co-Trainer: Christoph Kleine-Möller wird zur Saison 2025/26 das Trainerteam verstärken. Derzeit trainiert der C-Lizenz-Inhaber noch die 2. Frauenmannschaft des Osnabrücker SC.

Auf der Abgangsseite müssen wir uns von Alessia da Silva Lopes verabschieden, die nach

1,5 Jahren zu ihrem früheren Verein SV Concordia Emsbüren zurückkehrt. Wir wünschen ihr alles Gute für ihren weiteren Weg!

Das erste Heimspiel der Rückrunde steht bereits fest: Am 16. März 2025 um 13:00 Uhr trifft unsere Mannschaft auf SuS Concordia Flaesheim. Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung von den Rängen – kommt vorbei und feuert unser Team an!

AUF EINE ERFOLGREICHE RÜCKRUNDE!



Mit guter Stimmung und großem Optimismus gehen die Fußballfrauen in die zweite Saisonhälfte.

Trainerwechsel und Vertragsverlängerungen

Ein Blick auf die Saison 2025/2026 der Fußballfrauen



Das Trainerteam der Frauen: von links: Jennifer Wobker, Daniel Brügge, Frank Achtermann, Bernd Fenger, Eugen Bühner
es fehlt Christoph Kleine Möller

Die Vorbereitungen für die Saison 2025/2026 laufen auf Hochtouren, und die Vereinsführung hat bereits einige wichtige Entscheidungen getroffen, die die Zukunft des Frauenfußballs in unserem Verein prägen werden.

Eine der erfreulichsten Nachrichten ist die Vertragsverlängerung von Trainerin Jenny Wobker, die für ein weiteres Jahr an der Spitze der 1. Frauenmannschaft stehen wird. Jenny übernahm die 1. Frauen im Winter 2024 und hat sich seitdem als Trainerin im Verein etabliert. In der Saison 2024/2025 musste sie zunächst viele neue Spielerinnen in die Mannschaft eingliedern, was eine große Herausforderung darstellte. Doch das enorme Potenzial, das in der Mannschaft steckt, wurde schnell sichtbar und soll unter Jennys Führung in der kommenden Saison weiterentwickelt werden.

Weiterhin an Bord bleibt auch Daniel Brink als Torwarttrainer. Mit seinem Wissen und seiner Erfahrung sorgt er weiter für die gute Ausbildung unserer Torhüterinnen.

Um Jenny in ihrer Arbeit zu unterstützen, wurde zudem Christoph Kleine-Möller als Co-Trainer verpflichtet. Christoph hat seine Trainerkarriere beim Osnabrücker SC begonnen, wo er zunächst die Mädchenmannschaften trainierte. Zurzeit ist er noch Trainer der 2. Frauen des OSC, die er in die Landesliga führte.

Die 2. Frauenmannschaft steht derzeit ohne festen Trainer da und wird vorübergehend von der Trainerin der 1. Frauen mitbetreut. Der Verein hat jedoch eine langfristige Lösung gefunden, damit die Mannschaft nach der Rückserie eine gute Perspektive hat.

Ab der neuen Saison wird Frank Achtermann die Verantwortung an der Seitenlinie übernehmen. Frank bringt viel Erfahrung mit und ist schon seit Jahren im Verein tätig. Zurzeit trainiert er unsere B-Juniorinnen. Bernd Fenger steht weiterhin als Betreuer zur Verfügung und kann durch seine lange Tätigkeit im Verein und in der Mannschaft Frank optimal unterstützen.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Rolle von Eugen Bühner, der ebenfalls schon viele Jahre Trainer bei der DJK Arminia ist. Die 3. Frauenmannschaft kann einfach nicht ohne ihn auskommen, er ist ein unverzichtbarer Teil des Teams. Eugen hat sich nicht nur als Trainer, sondern auch als Mentor und Freund für die Spielerinnen etabliert. Seine Leidenschaft für den Frauenfußball und sein unermüdlicher Einsatz haben die Mannschaft geprägt und werden auch in der kommenden Saison von großer Bedeutung sein.

Partner & Sponsoren



Pülleken

Komm, wir trinken noch ein Pülleken.



Veltins Pülleken, ein süßiges Hell-Bier für den besonderen Genuss.



**STRIAR
REISEN**

Bäumerstraße 9 · Ibbenbüren

Telefon 05451/91020

www.strier.de

Toller Jahresabschluss der Fußballsenioren

Weihnachtsfeier im Tennisheim

Wie schon im Jahr zuvor feierte die Fußballseniorenabteilung ihre Weihnachtsfeier am Samstag, dem 14.12.2024, erneut im Tennisheim. Mit rund 70 Personen war es richtig voll, doch das sollte der guten Stimmung nicht schaden: Kaltgetränke, frische Pizza vom Pizzawagen Cucina Avanti, eine Bier-Pong-Arena und bunte Partylichter sorgten für gute Stimmung und eine lange Nacht. Es wurden viele nette Gespräche geführt und auch das eine oder andere flotte Tanzbein geschwungen. Sehr erfreulich war, dass in diesem Jahr auch mehr Spielerinnen der Damen-Teams teilgenommen haben.

Das Highlight des Abends war wieder einmal die große Tombola. Alle 1.000 Lose wurden unter die Gäste gebracht und am Ende gewann Jeffrey Goltsche den Hauptpreis - eine Woche Urlaub in Plau am See.

Fabian Winter freute sich über ein neues Smart-TV-Gerät und Eugen Bühner durfte einen erstklassigen Fahrradhelm mit nach Hause nehmen.

An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an die zahlreichen Firmen und Sponsoren, die Preise für die Tombola gespendet haben! Das Orga-Team freut sich bereits auf die nächste Weihnachtsfeier, die im Dezember fest eingeplant ist.



Bei der Tombola gab es attraktive Preise zu gewinnen.

Partner & Sponsoren



Essen. Trinken. Feiern.

Molino

Pizza

Pasta

Salat

Gravenhorster Straße 34

Telefon: 05451/999818

49477 Ibbenbüren

info@pizzeria-molino.com

Wir sind für Sie da: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen von 17:00 bis 22:00 Uhr. Montag Ruhetag.

Hallenfestival im Wandel



Das Ibbenbürener Hallenfußball-Festival unterliegt nach der Pandemie einer stetigen Veränderung. Erstmals veranstaltete die DJK am Sonntag ein hochkarätig besetztes Frauenturnier mit diversen Regional-, Ober-, und Westfalenligisten.

Gestartet wurde traditionell am Freitag mit dem Turnier für B- und C-Ligisten. Hier konnte sich die Mannschaft von SW Lienen 2 im Neunmeter-schießen gegen SW Esch 2 durchsetzen. Die beiden gestarteten Arminienteams, gebildet aus den Spielern der Dritten, konnten sich im 16er-Teilnehmerfeld nicht fürs Viertelfinale qualifizieren.

Am Samstag stand das Hauptturnier der Herren im Vordergrund. Auch hier spielten 16 Teams um den Turniersieg und den Sebitec-Pokal. Erst im Finale musste sich die erste Herrenmannschaft dem Landesligateam der ISV geschlagen geben, das einen insgesamt ungefährdeten Turniersieg einfuhr. Die AllStars der DJK um Ihren Trainer Peter Schmidt konnten indes nicht ans Vorjahr anknüpfen, wo man noch den dritten Platz belegen konnte. Wie die Reserve war für die Altgedienten nach der Vorrunde Schluss. Komplettiert wurde der Samstag traditionell mit dem Alte-Herren-Turnier um den MPP-Pokal. Hier triumphierte im Achterfeld der SC Velpe Süd vor dem SC Hörstel. Die Arminen belegten einen guten vierten Platz.



Bei der Premiere des Frauenturniers hatten die Spielerinnen der Ersten bei der Organisation einen maßgeblichen Anteil. Ihnen gelang es, ein hochkarätiges Teilnehmerfeld mit zehn Truppen zusammenzustellen. Die Spiele waren durchweg eng und auf einem sehr hohen Niveau.

Im Endspiel konnte die U23 von Arminia Bielefeld gegen den ehemaligen Zweitligisten Burg Gretesch den Turniersieg davonttragen. Die beiden DJK-Mannschaften schieden bereits in der Vorrunde aus. Im neuen Jahr gibt es schon Überlegungen das Turnier am Sonntag größer und noch attraktiver zu gestalten. Das Feedback der Gästeteams war diesbezüglich uneingeschränkt sehr positiv.



Die Frauenmannschaft der DJK musste bei der HFF-Premiere bereits in der Vorrunde die Segel streichen.

Platzierungen

Tuniersieger 2025

- 1. Platz Ibbenbürener SV
- 2. Platz DJK Arminia Ibbenbüren 1
- 3. Platz SC Teutonia Coerde
- 4. Platz BSV Brochterbeck

SEBITEC-Pokal 2025 (Kreisliga B/C)

- 1. Platz SW Lienen 2
- 2. Platz SW Esch 2
- 3. Platz SF Lotte 2
- 4. Platz Ibbenbürener SV 3

MPP-Alt-Herren-Pokal 2025

- 1. Platz SC VelpeSüd
- 2. Platz SC Hörstel
- 3. Platz SV Westfalia Hopsten
- 4. Platz DJK Arminia Ibbenbüren

Tunier für Frauenmannschaften 2025

- 1. Platz DSC Arminia Bielefeld U23
- 2. Platz TSG Burg Gretesch
- 3. Platz BW Hollage
- 4. Platz Herforder SV

Der Kapitän übergibt das Ruder

Alfred Stegemann beim HFF verabschiedet

Kaum ein Gesicht der DJK kann man so mit dem Hallenfußballfestival und der Sportgala verbinden wie das von Alfred Stegemann. Über Jahrzehnte war er für diese beiden Großveranstaltungen des Vereins der Organisator. Mehrere Jahre hatte Alfred bereits seinen Abschied vom Festival angekündigt. Ihm war es aber nach der Pandemie wichtig, das Schiff im passenden Moment zu übergeben. Dieser war dann im Januar gekommen. Vermissen werden wir die stets ruhige und besonnene Art von Alfred, die maßgeblich dazu beigetragen hat, dass allen die Zusammenarbeit mit ihm über die vielen Jahre sehr viel Spaß bereitet hat. Wichtig war Alfred stets die Arbeit im Team, welches jahrelang in wenig veränderter Zusammensetzung sein Wegbegleiter war. In seiner Wirkungszeit konnte er

viele Fußballgrößen wie z. B. Marco Reus, Thorsten Fink, Daniel Thioune, Gerald Asamoah, Oliver Reck, Hermann Gerland, David Odonkor und natürlich Gerd Müller in die Kreissporthalle lotsen. Im Rahmen des Samstagsturniers wurde Alfred mit einer riesigen Collage mit Bildern der etlichen Turniere verabschiedet. Unser Vorsitzender Hubert Hüls und der Turnierfinder Herward Niehoff würdigten seine Verdienste in einer emotionalen Laudatio.

Danke, Alfred!



Alfred Stegemann erhielt ein Abschiedsgeschenk von Hubert Hüls und Herward Niehoff.

Partner & Sponsoren

- > **Teleskopkrane**
- > **Raupenkrane**
- > **Ladekrane**
- > **Schwertransporte**

Rudolf-Diesel-Straße 7
49479 Ibbenbüren
Telefon (0 54 51) 50 26 0
Telefax (0 54 51) 50 26 15
www.spallek-autokrane.de
info@autokrane-spallek.de

Autokrane **S**pallek

Spitzentechnik, die bewegt!



Erster Titel in der Frauenklasse und Vizemeisterschaft für Lara Keller

Sprinterinnen der Startgemeinschaft Ibbenbüren / Recke überzeugen bei den Hallen-Westfalenmeisterschaften

Bei den Landesmeisterschaften in Dortmund waren die Sprinterinnen aus Ibbenbüren und Recke an zwei Wochenenden überaus erfolgreich am Start. Den Auftakt machte Lara Keller, aktuell im ersten U20-Jahr, die sich in ihrer Spezialdisziplin 200 m erneut zweimal weit vorne platzieren konnte. Vor allem gefiel sie aber beim Titelkampf in der Frauenklasse.

Nach einem erfolgreichen Saisonanstieg zum Jahresbeginn, bei dem sie sich mit der Zeit von 25,56 Sekunden bereits die Teilnahmeberechtigung für die Deutschen Jugendhallenmeisterschaften gesichert hatte, konnte sie beim ersten Folgewettkampf ganz befreit antreten und gegen die deutlich ältere Konkurrenz testen. Im Vorlauf orientierte sie sich an der starken Konkurrentin der LG Olympia Dortmund. Im Sog der auf Bahn sechs vor ihr startenden Milena Sprung deutete Lara besonders mit ihrer Konzentration auf den ersten Beschleunigungsabschnitt ihr Potenzial an und belegte mit der neuen Bestleistung von 25,36 Sekunden mit nur fünf Hundertstelsekunden Rückstand den zweiten Platz. Aufgrund der besten Vorlaufleistungen gab es dieselbe Aufstellung im Finale. Mit etwas abweichender Taktik der Laufeinteilung wurde die Kurvenvorgabe etwas später und auf einem längeren Teilstück verkürzt, sodass Lara am Ende der zweiten Kurve annähernd gleichauf mit ihrer Konkurrentin war. Im direkten Vergleich



Das Sprinterinnen-Team der Startgemeinschaft Ibbenbüren/Recke: hintere Reihe von links: Lina Kotzot, Fenja Mutert, Emma Kordsmeyer, Fiona Lammerskitten, Annabelle Brill, Lara Keller, alle DJK Arminia, vordere Reihe von links: Marlene Beulting, Alicia Suthe, Evelyn Jungmann, alle Arminia, Jette Ostermann, Heidi Lambrecht, beide TuS Recke

auf der Zielgeraden konnte sich Lara dann überraschend deutlich behaupten, die persönliche Bestleistung noch einmal etwas steigern und in 25,35 Sekunden gegenüber 25,55 Sekunden der Zweitplatzierten den ersten Landesmeistertitel in der Frauenklasse gewinnen. Im 60 m Sprint ihrer Altersklasse belegte sie den fünften Platz. Bei den Westfalenmeisterschaften Teil 2 testete Lara zunächst über 60 m in der Frauenklasse. Mit der Vorlaufzeit von 7,99 Sekunden erreichte sie das B-Finale, wo sie Rang vier belegte. Nach diesen beiden Sprints ging es im anschließenden 200 m-Zeitendlauf noch einmal um eine gute Platzierung in der U20. Im fünften Zeitlauf gefiel Lara auf der Außenbahn vor allem mit einem ganz starken ersten 100 m-Abschnitt, ihrem bekannt starken Kurvenlauf sowie guter Zielgerade. Am Ende belegte sie Platz zwei.

Mit dem Gewinn der Vizemeisterschaft nach der Vorbelastung im Kurz sprint war das Team durchaus zufrieden. Weitere starke Konkurrentinnen, die wegen der engen Kurven in den anderen vier Zeitendläufen auch auf den vorteilhaften Bahnen fünf und sechs laufen durften - also nicht im direkten Vergleich kontrolliert werden konnten - kamen an Laras Zeit von 25,57 Sekunden nicht heran.

Auch im Nachwuchsbereich gab es vielversprechende Ansätze in den Sprints. Während sich Lara in der U20 in diesem Jahr ganz auf ihre Einzelstarts konzentrieren kann, testete man mit den Talenten aus Ibbenbüren und Recke diesmal gleich in zwei Altersklassen über 4x200 m in den Altersklassen U16 und U18.

In der U18 gingen ganz junge Sportlerinnen an den Start, trotz Ausfall einer schnellen Läuferin kam dieser Testlauf mit einem motivierten Team der Startgemeinschaft Ibbenbüren/ Recke zustande. Mit der Startläuferin Fenja Mutert ging es vielversprechend in die erste Runde, Annabelle Brill übernahm und übergab in persönlicher Bestzeit auf Fiona Lammerskitten. Fiona konnte sich gegenüber ihrem Einzelstart auch deutlich verbessern und auf die junge Jette Ostermann, TuS Recke, mit guter Wechseltechnik übergeben. Diese führte das Team mit Bestzeit auf Rang 11. Vorrangig war jedoch, dass wichtige Erfahrungen für die nächste Saison gesammelt werden konnten.

In der U16 gab es schon eine sehr gute Besetzung und einen starken Auftritt beim ersten anspruchsvollen 200 m-Sprint überhaupt. Am Start war die junge Sprinterin Heidi Lambrecht, TuS Recke, die erwartungsgemäß mit der Verlängerung der gewohnten Sprintstrecke sehr gut zurecht kam und aussichtsreich auf Alicia Suthe übergab. Auf der langen Runde konnte Alicia ihre gewohnte Sprintstärke eindrucksvoll unter Beweis stellen. Auf Position drei war mit Evelyn Jungmann die

aktuell stärkste Vertreterin des älteren Jahrgangs dabei, die dem jungen Team mit bereits routinierter Wechseltechnik zusätzliche Sicherheit geben konnte. Als Schlussläuferin überzeugte Lina Kotzot mit langem Schritt und starkem Finish. Gegen starke Konkurrenz belegte das Team in sehr guten 1:59 min. den zwölften Platz. Mit Marlene Beulting als Ersatzläuferin war die U16 sehr gut aufgestellt.

Auch in den Einzeldisziplinen gefielen die jüngsten Teilnehmerinnen der W14. Alicia Suthe konnte sich im Hochsprung viele Plätze nach vorne schieben und Rang vier belegen. Mit übersprungenen 1,48 m stellte sie ihre Bestmarke ein, 1,52 m waren diesmal noch etwas zu hoch. Lina Kotzot verbesserte ihre 60 m-Hürdenzeit deutlich und freute sich über 10,60 Sekunden und der Steigerung auf Rang 21 beim ersten Lauf über die veränderten Abstände der U 16-Klasse.

Hallen-Westfalenmeisterschaften in Dortmund

U16-Staffel sorgt für Überraschung

Nicht nur die Sprinterinnen der DJK Arminia überzeugten bei den Westfalenmeisterschaften in Dortmund, auch die männlichen Vertreter sorgten für die ein oder andere Überraschung. Für eines der spannendsten Rennen sorgte die 3 x 1000 m-Staffel der Startgemeinschaft Ibbenbüren/Recke. Schon von Beginn an dominierte das Trio der LG Olympia Dortmund den Wettbewerb. Dahinter blieb es ein harter Kampf um die weiteren Medaillenplätze, bei dem auch die hiesigen Ausdauerläufer ein Wörtchen mitzureden hatten. Startläufer Tom Mariupolski überraschte besonders mit einem starken Schlusssprint. Nach einem gemütlichen Anfangstempo sprintete der 14-Jährige die letzten 200 m seines Rennens durch und übergab da-

mit in aussichtsreicher Position auf Mika Wessel. Dieser lief ein gewohnt souveränes Rennen und überreichte als vierter den Staffelstab an Schlussläufer Lutz Albers. Für Neuling Lutz war es das erste Staffelfrennen in seiner noch jungen Karriere. Doch das war dem Athleten nicht anzumerken. Mutig ging er das angezogene Tempo mit und verlor nicht den Anschluss an die Konkurrenz. Ganz im Gegenteil: Im Schlusssprint überholte er noch den Gegner aus Wattenscheid und sicherte seinem Team damit in 10:07 Minuten sensationell die Bronzemedaille. Die Freude war bei den Schützlingen von Felix Tenberg und Jutta Frommeyer riesig. Einen Tag später ging Mika Wessel im Hochsprung an den Start. Mit 1,49 m kam Allrounder Mika zwar nicht ganz an seine Bestleistung heran,

konnte aber trotz erschöpfter Beine den siebten Platz für sich verbuchen. Tom Mariupolski zeigte sein Potenzial ebenfalls beim 800 m-Wettkampf der M15. Das Ausdauertalent verbesserte seine Bestzeit um starke 13 Sekunden und unterstrich damit deutlich seinen Leistungssprung. In 2:23,42 verpasste er einen Urkundenrang nur um vier Zehntelsekunden.

Unter dem Motto „Dabei sein ist alles“ ging noch eine zweite Ausdauerstaffel der Startgemeinschaft Ibbenbüren/Recke an den Start. Die spontan zusammengestellte 3 x 1000 m-Staffel der Männer um Felix Tenberg, Johannes Voss und Leonard Wellmeyer trat gegen die starke Konkurrenz aus dem Ruhrgebiet an. Auch wenn das Trio den Anschluss nicht halten konnte, brachten sie den Staffelstab nach 9:02,02 Minuten sicher ins Ziel.

Mehrkämpfer Ben Grade nutzte die Landesmeisterschaften, um seine Kugelstoß- und Stabhochsprungfertigkeiten zu testen. Beim Kugelstoßwettkampf der MU18 errang er mit 11,47 Meter eine neue Bestleistung und Platz sechs in der Gesamtwertung. Sein Trainingspartner Jonathan Knollmann verpasste hingegen nur knapp das Podium und gewann mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 11,88 Meter die „Holzmedaille“.



Die U18-Athleten Jonathan Knollmann, links, und Ben Grade, rechts, erreichten Endkampfplätze und Bestleistungen.

Beim Stabhochsprungwettkampf eine Woche später wollte Ben Grade in erster Linie Erfahrungen sammeln. Seit knapp anderthalb Jahren übt sich der 16-jährige an der wohl schwierigsten Disziplin der Leichtathletik und macht kontinuierlich Fortschritte. Souverän übersprang er bis 3,40 Meter alle Höhen im ersten Versuch. Im dritten Anlauf nahm Ben auch die 3,40 Meter, was für den Schützling von Rainer Goldbeck eine neue Bestleistung bedeutete. Auch wenn 3,50 Meter an diesem Tag noch zu hoch waren, zeigte Ben sich sehr zufrieden mit diesem Ergebnis.

Die Youngster Matti Töpker, TuS Recke, und Nick Neumann gingen im Hochsprung und im Kugelstoßen an den Start. Für Matti bedeuteten 1,46 Meter den siebten Platz in der M14. Der 13-jährige Nick Neumann musste erstmals einen Wettkampf mit der 4 kg-Kugel bestreiten. Dennoch übertraf er auf Anhieb die 8-Meter-Marke (8,11 Meter) und belegte Rang acht.

Die Startgemeinschaft Ibbenbüren/ Recke sicherte sich in Dortmund überraschend die Bronzemedaille in der 3x1000 m Staffel der U 16:



Mika Wessel, Tom Mariupolski und Lutz Albers gewannen die Bronzemedaille über 3 x 1000 m in der Altersklasse U16.

Lara Keller beendet vielversprechende Hallensaison

Platz 21 bei den „Deutschen“ für die junge Arminin

Nach den Deutschen Meisterschaften beendete Lara Keller eine vielversprechende Hallensaison. In Dortmund konnte sie sich in der Rangliste noch einmal deutlich verbessern, auch wenn es dort nach einem Infekt nicht mehr zu einer ganz großen Überraschung reichte.

Zum Saisonauftakt hatte sich die siebzehnjährige Arminin über 200 m früh für die nationalen Titelkämpfe der Altersklasse U20 qualifiziert. Mit der Steigerung ihrer persönlichen Bestleistung auf 25,35 Sekunden sowie dem überraschenden Gewinn des Landesmeistertitels in der Frauenklasse ist Lara auf einem guten Weg und freut sich nun auf eine ähnlich gute Entwicklung in der Sommersaison.

In der Vorbereitung zum Saisonhöhepunkt in der Halle musste sie eine leichte Erkältung verkraften und so weniger formstark als erhofft antreten. Auf den letzten Metern des kräftezehrenden 200 m-Sprints war ihr das schon anzumerken. Dennoch konnte sie mit 25,64 Sekunden noch ein ordentliches Resultat abliefern und ihre bisher beste Saison abschließen. Am Freitag vor der DM gelangen ein kurzes Training und ein Belastungstest gut, sodass der Start in Dortmund möglich wurde. In der unmittelbaren Laufvorbereitung überzeugte Lara in Dortmund mit schnellen Antritten und guter Starttechnik, sodass sie zuversichtlich antreten konnte. Gegen die besten deutschen Sprinterinnen der W19 und jünger bekam Lara mit ihrer Bestzeit im fünften von acht Zeitendläufen die Bahn drei zugeteilt. Damit war die Ausgangsposition wegen der engen Kurven etwas schlechter als bei ihren bisherigen Starts auf den Bahnen fünf und sechs. Dennoch war angestrebt, eine oder mehrere der schnelleren, rechts von ihr startenden Konkurrentinnen früh zu attackieren und zu versuchen, den Kurvenvorsprung früh zu verringern. Das gelang auch gegen die vor ihr laufende Jasmin Brayshaw vom SCC Berlin, die mit 25,25 Sekunden gegenüber Laras Bestzeit von 25,35 Sekunden gemeldet war, genau nach Plan. Bis zur Mitte der zweiten Kurve war Lara schon gleichauf, Ende der Kurve hatte sie einen kleinen Vorsprung erarbeitet, den sie auch über die Zielgerade recht deutlich verteidigen konnte. Trotzdem musste sie sich im stärksten Lauf mit dem vierten Platz zufrieden geben.



Lara Keller, hier mit den Maskottchen der Deutschen Jugendhallenmeisterschaften in Dortmund, hatte in der diesjährigen Hallensaison großen Erfolg und viel Spaß.

Am Ende bedeutete das unter 43 Starterinnen einen guten 21. Platz. Ein wenig wurde aber mit dem Resultat gehadert, da fürs Finale „nur“ 25,40 Sekunden gefordert waren. Eine Zeit, die mit der entsprechenden Fitness wohl im Bereich des Möglichen gelegen hätte.

Mit der insgesamt aber sehr guten Basis aus der Hallensaison kann Lara nun eine intensive Vorbereitung auf die Sommerwettkämpfe in Angriff nehmen. Lara Keller, die aktuell als einzige der Jugendklassen die Vereine im Kreis Steinfurt national vertritt, möchte im Sommer auch wieder im jüngeren Jahrgang der U 20 starten. Dann hofft sie auf weitere Steigerungen im Sprint über 100 m und 200 m.

Partner & Sponsoren



„Lebenslauf-Begleiter.“

Unsere Berufsunfähigkeitsversicherung:
Für Ihre finanzielle Sicherheit.

Geschäftsstelle **Geschäftsstelle Andre Richter**
05451 4083
richter@provinzial.de

PROVINZIAL

WOLF

Sinnvoll sanieren mit dem
Wärmepumpen-CHampion

Die WOLF Luft/Wasser-Wärmepumpe CHA-Monoblock.

Ihr Fachpartner:



Infos zur
CHA hier!



Derzeit bis zu 70%
Förderung möglich!
Wir unterstützen Sie gerne
bei der Antragstellung!



www.wolf.eu

Erfolgreiche Kreis- Hallenmeisterschaften der Leichtathleten

DJK Arminia glänzt in der heimischen Kreissporthalle

Am 8. und 9. Februar 2025 fanden in der heimischen Kreissporthalle die jährlichen Kreismeisterschaften der Leichtathletik statt. Die Athletinnen und Athleten der DJK Arminia Ibbenbüren hinterließen dabei einen hervorragenden Eindruck und weckten die Vorfreude auf eine spannende Freiluftsaison 2025. Die Hallenmeisterschaften boten zahlreiche spannende Wettkämpfe, in denen die Arminen insgesamt 14 Titel gewannen und 18 weitere Podiumsplätze sowie persönliche Bestleistungen erzielten.

In den Wettkämpfen der Frauen sprintete Christina Stroot im Finale über 60 m in 10,15 Sekunden ins Ziel und sicherte sich damit den ersten Platz. Auch im Weitsprung konnte sie mit einer Weite von 3,63 m einen Platz auf dem Podium ergattern (Platz 2). Teamkollegin Merit Biekötter sprang im Stabhochsprung 3,20 m hoch und belegte ebenfalls den ersten Platz, während ihre Schwester

Maite Biekötter mit 2,80 m den zweiten Platz erreichte.

Auch die Männer der DJK waren stark vertreten. Matthias Wellmeyer sicherte sich im Stabhochsprung der Senioren mit 3,30 m den ersten Platz, während Thorben Rohlmann im Stabhochsprung der Männer mit einer Höhe von 4,00 m glänzte und ebenfalls Kreismeister wurde. Mittelstreckenspezialist Felix Tenberg trat im Kugelstoßen an und erzielte mit 8,71 m den zweiten Platz.

Im Hochsprung der Altersklasse U20 war Emily Jackson die Beste und sicherte sich mit der übersprungenen Höhe von 1,53 m und einer neuen Bestleistung den Titel. Im Dreisprung belegte sie, ebenfalls mit neuer Bestleistung von 9,67 m, erneut den ersten Platz. Im 60 m-Sprint erreichte Emily mit 9,24 Sekunden und ihrer dritten Bestleistung den zweiten Platz. Hier war Sprintspezialistin Lara Keller eine Klasse für sich und sprintete in 7,95 Sekunden souverän zum erwarteten Titel.

Auch die Athletinnen und Athleten der U18 zeigten beeindruckende Leistungen. Ben Jackson unterstrich seine Ambitionen im Hochsprung mit einer neuen Bestleistung von 1,63 m. Damit sicherte er sich den ersten Platz und verteidigte seinen Titel aus dem Vorjahr. Im 60 m-Sprint belegte er nach einem verpatzten Start den vierten Platz, erreichte aber mit einer Zeit von 8,92 Sekunden erneut eine persönliche Bestleistung. Fenja Mutert und Lotta Kock erzielten im 60



Evelyn Jungmann

m-Sprint den zweiten und dritten Platz, ebenfalls mit neuen Bestzeiten von 8,80 und 8,87 Sekunden. Im Weitsprung verbesserte Lotta Kock ihre bisherige Bestweite auf 4,10 m und landete auf dem fünften Platz.

In der Altersklasse M15 blieb Mika Wessel im Hochsprung leicht hinter seinen Erwartungen und sprang 1,45 m hoch, was ihm den zweiten Platz einbrachte. Auch im Weitsprung konnte er seine bisherigen Leistungen bestätigen und sich den Vize-Titel mit einer Weite von 4,44 m sichern. Lutz Albers sprintete im 60 m-Finale in neuer Bestleistung von 9,24 Sekunden knapp am Podium vorbei und wurde Vierter.

In der Altersklasse M14 stellte Nick Neumann seine Stärke im Kugelstoßen unter Beweis und wurde mit 8,28 m souverän Kreismeister.

In der Altersklasse W15 trat Evelyn Jungmann an und belegte



Lutz Albers und Mika Wessel

im 60 m-Sprint-Finale den fünften Platz mit 8,98 Sekunden sowie im Weitsprung den vierten Platz mit 4,09 m.

Marlene Beulting erreichte im 60 m-Sprint der Altersklasse W14 den zweiten Platz mit 8,89 Sekunden. Alicia Suthe war die herausragende Athletin in der W14-Kategorie und gewann im 60 m-Hürdenlauf mit 10,41 Sekunden, im Hochsprung mit 1,40 m und im Weitsprung mit 4,69 m den Titel. Malien Gebbe belegte im Weitsprung den achten Platz mit 3,66 m.

Bei den U14-Athletinnen und -Athleten belegte Elias Geßner im Hochsprung der M13 mit 1,31 m den ersten Platz und wurde im Weitsprung mit 3,48 m Dritter.

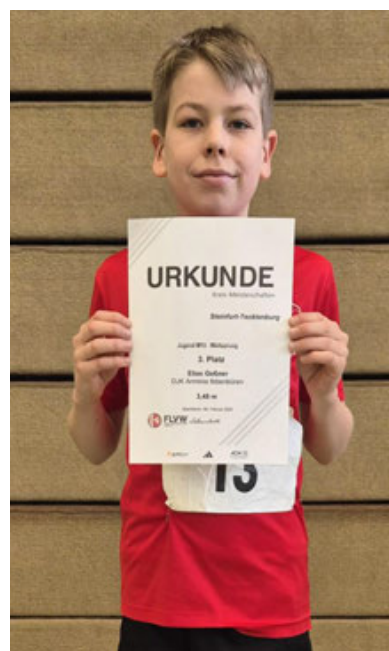
Phil Suthe trat im 60 m-Sprint der M12 an und errang den fünften Platz mit 9,84 Sekunden sowie den sechsten Platz im Weitsprung mit 3,19 m.

Milana Olenraite glänzte in der Altersklasse W12 und gewann sowohl im Hochsprung mit 1,20 m als auch im Kugelstoßen mit 6,26 m. Zudem belegte sie im 60 m-Hürdenlauf den dritten Platz mit 13,88 Sekunden und im Weitsprung den sechsten Platz mit 3,50 m.

Die jüngsten Talente der DJK Arminia Ibbenbüren zeigten ebenfalls großartige Leistungen in der Altersklasse U12. Kiron Nadarajah dominierte nach Belieben die große Konkurrenz und sprintete in der Altersklasse M11 über 50 m in 7,73 Sekunden ins Ziel und sicherte sich damit souverän den ersten Platz. Im Hochsprung übersprang er 1,20 m und belegte somit auch hier den ersten Platz. Den dritten Titel sicherte sich Kiron im Weitsprung mit beeindruckenden 4,22 m. Niklas Goossens belegte im 50 m-Sprint mit 8,27 Sekunden und im Hochsprung mit 1,11 m jeweils den dritten Platz.



Marlene Beulting



Elias Geßner

In der W11-Kategorie trat Ida Kordsmeyer im Weitsprung an und belegte den achten Platz mit 3,33 m, während Anne Marie Wesel den 13. Platz mit 2,93 m belegte.

Mia Oelgemöller nahm in der W10-Kategorie am Weitsprung teil und erzielte eine Weite von 2,41 m, die Platz 18 bedeutete.



Kiron Nadarajah und Niklas Goossens

Die Hallen-Kreismeisterschaften der Leichtathleten waren ein voller Erfolg für die DJK Arminia Ibbenbüren. Die Teilnehmer zeigten nicht nur hervorragende Leistungen, sondern auch Team- und Sportsgeist. Die Ergebnisse machen große Lust auf die bevorstehende Freiluftsaison 2025, in der die Athleten sicherlich an ihre bisherigen Erfolge anknüpfen werden.

Der gesamte Trainingsstab, bestehend aus Jutta Frommeyer, Michael Kosler, Lewin Wienecke, Lina Egelkamp, Maite Biekötter, Mark Kaminski, Lara Keller, Emily Jackson, Felix Tenberg, Johannes Voß und Rainer Goldbeck ist stolz auf seine Talente und blickt optimistisch in die Zukunft.



Ida Kordsmeyer

Goldene Ehrennadel für Dirk Berger

Hohe Auszeichnung des Deutschen Leichtathletik-Verbandes

Dirk Berger wurde am 16. Januar 2025 bei der Leichtathletik-Ausschusssitzung des Kreises Steinfurt in Saerbeck mit einer herausragenden Auszeichnung geehrt. Für sein langjähriges und unermüdliches Engagement für den Verein, den Kreis, den FLVW und die gesamtdeutsche Leichtathletik erhielt er vom Deutschen Leichtathletik-Verband (DLV) die goldene Ehrennadel, eine der höchsten Ehreenauszeichnungen im deutschen Leichtathletiksport. Die Ehrung nahm der Vorsitzende des Leichtathletikkreises, Werner Wehmschulte, vor. Seit 20 Jahren ist Dirk als Wettkampfwart im Kreis-Leichtathletik-Ausschuss tätig und übernimmt dort die Organisation von Wettkämpfen und Veranstaltungen. Darüber hinaus ist Dirk als aktiver Kampfrichter bei nahezu jeder Veranstaltung anzutreffen. Ob im Wettkampfbüro oder bei der Geräteprüfung - er sorgt stets für einen reibungslosen Ablauf der Wettbewerbe.

Bei der DJK Arminia bekleidet Dirk seit langem das Amt des stellvertretenden Abteilungsleiters und trägt damit große Verantwortung für die Leichtathleten. Durch seine große Erfahrung, seine Vielseitigkeit und seine guten Kontakte ist Dirk zu einer unverzichtbaren Säule der Leichtathletikgemeinschaft geworden. Ohne seinen vorbildlichen Einsatz wäre Vieles nicht möglich. Aber nicht

nur fachliche Kenntnisse und Fertigkeiten zeichnen Dirk aus. Mit seinem freundlichen Wesen und seiner großen Hilfsbereitschaft ist er ein viel gefragter Ansprechpartner für die Athleten, Trainer und Eltern.

Wenn jemand die goldene Ehrennadel des DLV verdient hat, dann ist es Dirk Berger!



Werner Wehmschulte (rechts) ehrt Dirk Berger (links) mit der goldenen DLV-Ehrennadel

Großer Arbeitseinsatz am Rebhuhnweg

Winterfestmachung der Tennisanlage

Im November 2024 trafen sich zahlreiche engagierte Tennisarminen, um die Tennisanlage winterfest zu machen. Die Arbeiten umfassten die gründliche Reinigung der gesamten Anlage, das Sichern der Tennisplätze mit Steinen auf den Linien, das Abnehmen der Spielnetze sowie das Verstauen des gesamten Materials. Dank der tatkräftigen Unterstützung vieler Helfer konnte die Tennisanlage optimal auf die Wintermonate vorbereitet werden.

Parallel zur Winterfestmachung wurden die Arbeiten an der neuen Boulebahn fortgesetzt. Unter der Organisation von Herward Niehoff und Harald Maug beteiligten sich viele fleißige Helfer an der Fertigstellung. Bereits im Vorfeld wurden Kantensteine gesetzt, Schotter und Sand herangeschafft sowie die alte Boulebahn aufbereitet. Die finalen Arbeiten, insbesondere die Pflasterarbeiten, sind für das Frühjahr 2025 geplant, um die Boulebahn für die kommende Saison fertigzustellen.

Der Arbeitseinsatz war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr den großartigen Zusammenhalt innerhalb des Vereins. Die zahlreichen helfenden Hände sorgten für einen reibungslosen Ablauf und eine effiziente Umsetzung der geplanten Maßnahmen. Als Dank für den geleisteten Einsatz fand der Tag einen gemütlichen Abschluss mit Grillen und Getränken, bei dem alle Beteiligten in geselliger Runde zusammenkamen und den erfolgreichen Arbeitstag ausklingen ließen.



Die Boulebahn wurde mit vereinten Kräften neu hergerichtet.

Partner & Sponsoren

Ibbenbüren Neumarktstraße 8
www.maler-wiegers.de



*Schauen Sie
doch mal rein!*



Gardinen
Sonnenschutz
Heimtextilien
Bettwäsche
Tischdecken
Geschenkartikel



Neues Dach für das Tennisheim



Das Dach des Tennisheims musste vollständig erneuert werden. Anlass der Sanierung war ein im Oktober 2023 festgestellter Schaden. Die alten Eternitplatten waren in die Jahre gekommen und bei Regen drang das Wasser ins Gebäude ein. Aufgrund der Dringlichkeit wurde entschieden, zeitnah eine umfassende Sanierung durchzuführen.

Zur Gewährleistung der besten Lösung wurden Angebote von verschiedenen lokalen Firmen eingeholt. Nach sorgfältiger Prüfung erhielt die Firma Bestvater den Zuschlag für die Sanierung. Die Gesamtkosten der Dacherneuerung beliefen sich auf 40.000 Euro. Leider wurde ein Antrag auf Unterstützung im Rahmen der Sportförderung durch die Stadt Ibbenbüren abgelehnt. Die Finanzierung erfolgte dann durch eine Kombination aus Eigenleistung, Crowdfunding und Zuwendung des Hauptvereins, der dafür Rücklagen für andere Vorhaben auflösen musste. Die Firma Bestvater stellte das neue Dach aus Trapezblechplatten im Oktober 2024 fertig. Als abschließende Maßnahme ist vorgesehen, im Jahr 2025 das Vereinslogo gut sichtbar an der ebenfalls mit Trapezblechen neu verkleideten Frontwand anzubringen, um das Erscheinungsbild des Tennisheims weiter zu verbessern.

Zufrieden mit der Maßnahme ist in erster Linie der Abteilungsvorsitzende. „Mit dieser erfolgreichen Sanierung wird die Nutzung des Tennisheims

Gut vorbereitet konnte das neue Dach in wenigen Tagen fertiggestellt werden.

langfristig gesichert und die Vereinsstruktur gestärkt“, so Bastian Haake. „Die Tennisarminen und alle anderen Nutzer des Vereinsheims können jetzt wieder sicher sein, nicht „im Regen zu stehen“.



Partner & Sponsoren

Mein neuer Job - ein Volltreffer!

VERKAUF · PRODUKTION · AUSBILDUNG

EINKAUF-/TANGGUTSCHEINE
 KITA-, TELEFON-/INTERNETZUSCHUSS
 BIKE-LEASING

50%
MITARBEITER-RABATT
 URLAUBS- UND WEIHNACHTSGELD
UND VIELES MEHR NEUGIERIG?

Kurzbewerbung:
ALS SPRACHNACHRICHT
PER **WHATS-APP:**
 0170.100 20 70

ODER ONLINE BEWERBEN:

SCAN MICH!

f @ | Bäckerei-Werning.de

MOHRMANN

Juwelier

Weihnachtsfeier 2024 der Tennisabteilung

Nikolaus, Buffet und Tombola zum Jahresabschluss

Am 29.11.2024 fand wieder die jährliche Weihnachtsfeier der Tennisabteilung auf der Anlage am Rebhuhnweg statt. Um 19:00 Uhr öffneten die Tore für insgesamt 56 Tennisarminen. Das Tennisheim wurde im Vorfeld durch den Abteilungsvorstand für ein gemütliches Beisammensein vorbereitet. Lichterketten, Tannenbaum und Weihnachtsdekoration sorgten für festliche Stimmung und die Mitglieder warteten gespannt auf den offiziellen Start der Feier um 20:00 Uhr. Und diese wurde mit einem Überraschungsgast eröffnet: Kein anderer als der Nikolaus persönlich besuchte die Arminen und fragte natürlich alle, ob sie denn brav oder unartig waren. Da ihm aber die Arminen erfahrungsgemäß immer als brave Leute bekannt waren, hatte er seinen Knecht Ruprecht gar nicht erst mitgebracht und ihn im Rahmen der Arbeitsteilung direkt zur ISV geschickt.

Besonders erfreulich war, dass Michael Nyland vom Nikolaus persönlich für seinen Einsatz bei der Stadtmeisterschaft geehrt wurde. Michael hat die Veranstaltung an allen Tagen unfassbar gut unterstützt und die Gäste mit Würstchen und Steaks vom Grill versorgt. Aus diesem Grund wurde Michael die „Goldene Grillzange 2024“ verliehen. Nachdem der Nikolaus zum nächsten Haus weitergezogen war, erfreuten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über das große Buffet. Satt und gut ernährt stand im Anschluss des gemeinsamen Essens der jährliche Höhepunkt auf der Tagesordnung: Die große Weihnachtstombola.

Dennis Lammers und Linda Haake verkauften über 800 Lose und freuten sich über eine rege Teilnahme. Dennis und seine Losfee Ludger Große-Berg zogen im Anschluss die einzelnen Gewinnerlose

und übergaben Preise im Wert von über 2.400 Euro. Das große Losglück konnte in diesem Jahr Andreas Wallmeier einfahren. Er gewann viele tolle Preise und ließ den einen oder anderen Teilnehmer in die Röhre schauen.

Der Hauptgewinn aber ging an Sascha Brewe. Sascha gewann sechs Eintrittskarten für das Musical „Die Zauberflöte“ im Metronom Theater Oberhausen im Wert von über 500 Euro. Rene Lagemann und Kim Telljohann freuten sich über den 2. Hauptgewinn mit Eintrittskarten für die Bad Homburg Open 2025. Den 3. Hauptgewinn zog Tobias Mönninghoff, er fährt im Juni 2025 zu den Terra-Wortman-Open nach Halle.

Nach der Tombola feierten die Tennisarminen noch ausgelassen bis in die Morgenstunden. Gemeinsam gesungen wurde um Mitternacht für das Geburtstagskind Annelie Budke die ihren 76. Geburtstag feierte.

Gespannt lauschten die Tennisarminen den Ausführungen des Nikolaus.

Partner & Sponsoren



KS FLIESENGALERIE
kreativ und kompetent

Am Barbarastollen 10 | 49479 Ibbenbüren-Uffeln
Tel.: 05459 9068719 | www.ks-fliesengalerie.de



LEUGERMANN
Apotheken

www.leugermann.com

FAMILIENTRADITION SEIT 45 JAHREN

14x
im Münsterland
und Osnabrück

Mannschaftsfahrt der Tennis-Damen 30 im Januar 2025



Abfahrt von der Tennishalle Hörstel ins Emsland.

Das letzte Mal waren die Tennis-Damen 30 eine Woche vor dem ersten Corona-Lockdown auf Mannschaftsfahrt. Also wurde es höchste Zeit, mal wieder etwas gemeinsam zu unternehmen, um das Teambuilding noch weiter zu fördern und zu stärken und die Lachmuskeln zu trainieren.

Unter herausragender Organisation von Steffi Strier starteten die Damen in Hörstel mit einer zweistündigen Tenniseinheit bzw. einem Sekfrühstück zur Lockerung der gesamten Muskulatur. Gut gelaunt ging es im Anschluss dank der beiden Sponsoren Thomas Strier und Marc Schüttken mit zwei Bullis zu unserem Hotel in der Nähe von Herzlake. Bei Kaffee und leckerem Kuchen fand die erste „Mannschaftsbesprechung“ statt, bevor die Damen den Spa-Bereich genossen oder sich bei einem kräftigen Marsch im Hasetal aufwärmten. An einer sehr hübsch eingedeckten Tafel in einem separaten Raum fanden sich die 15 Frauen danach zum gemeinsamen Abendessen und regem Gesprächsaustausch ein. Mit gut gefüllten Bäuchen trainierten sie anschließend noch sehr ausgiebig ihre „geistige Spontanität“ mit Hilfe eines lustigen Spiels, bevor der erste Tag auch schon vorüber war.

Der nächste Morgen startete wieder mit Tennis, aber dieses Mal passiv bei den Australian Open. Ein ausgiebiges, leckeres Sonntagsfrühstück beendete für einen Teil der Mannschaft den Ausflug, der andere Teil spazierte noch ca. 1,5 Stunden durch eine gefrorene Zauberwelt bzw. Nebellandschaft bevor es auch für sie galt, zu ihren Liebsten nach Hause zu fahren.

Einstimmigkeit herrschte bei allen Tennisdamen: nächstes Jahr auf jeden Fall wieder!!!



Vorfreude auf das 3-Gänge-Menue am Abend in Herzlake.



Partner & Sponsoren

**Töfftes Leben!
Und ich mittendrin!**

Unsere Mannschaft - ein töfftes Team!

TÖFFTES!

Partner & Sponsoren



- > Teleskopkrane
- > Raupenkrane
- > Ladekrane
- > Schwertransporte

Rudolf-Diesel-Straße 7
49479 Ibbenbüren
Telefon (0 54 51) 50 26 0
Telefax (0 54 51) 50 26 15
www.spallek-autokrane.de
info@autokrane-spallek.de

Autokrane **S**pallek

750-04-2018

Winterwanderung der Tennisabteilung im Teuto

Das Wandern ist....

Am 01.02.2025 war es wieder soweit: Die Tennisarminen trafen sich bei bestem Wetter zur jährlichen Winterwanderung. Treffpunkt war an der Tennisanlage. Von da ging es mit Fahrgemeinschaften in Richtung Brochterbeck. Start der Wanderung war der Wanderparkplatz im Bocketal.

Gut gelaunt und bei blauem Himmel mit viel Sonne liefen die Arminen eine sehr schöne Runde durchs Bocketal, vorbei am Dreikaiserstuhl wieder zurück zum Ausgangspunkt. Monika Keller und die Damen 60 sorgten wieder für eine hervorragende Organisation. Kleine Snacks und Getränke waren in den mitgebrachten Rucksäcken ausreichend dabei. Kurz vorm Ziel gab es dann sogar noch ein Kuchenbuffet und Kaffee, welches Elisabeth Schrautemeyer aus dem Kofferraum ihres Autos zauberte. Der wunderbare Tag fand bei einem gemeinsamen Grünkohllessen in der Gaststätte Anturup auf dem Dickenberg ein schönes Ende.

„Jedes Jahr organisieren die Damen 60 einen wunderbaren Tag. Die Wanderung ist für jedermann geeignet und es macht Spaß, mit den Armi-



Stärkung mit Kaffee und Kuchen an der frischen Luft.

nen außerhalb der Tennisplätze was zu unternehmen“, war die einhellige Meinung der Teilnehmer. Bastian Haake bemerkte mit Blick auf die nächste Winterwanderung: „Es wäre schön, wenn mehr Arminen an dieser tollen Veranstaltung unserer Damen 60 teilnehmen würden. Die Damen bereiten die Wanderung mit viel Herzblut vor“.



Warm eingepackt und gut gelaunt starteten die Wanderer im Bocketal.

Sport gemeinsam erleben – Die Gesichter dahinter

Bastian Haake

Mein Alter: 39
Mein Beruf: Verwaltungsbeamter bei der Deutschen Rentenversicherung
Position im Verein: Abteilungsvorsitzender Tennis
Mitglied seit: Wieder seitdem 01.01.2018



Wie bist du zur DJK Arminia Ibbenbüren gekommen und was bedeutet der Verein für dich?

Bereits seit meiner Kindheit und in der Jugend habe ich bei der DJK bis zur A-Jugend Fußball gespielt. Der Verein bedeutet für mich ein unfassbar guter Ausgleich zum Alltag weil man täglich nur coole Leute trifft.

Welche drei Worte beschreiben dich am besten – auf und neben dem Sportplatz?

Ehrgeizig / Zielstrebig / Motiviert

Hast du ein (sportliches) Vorbild – und wenn ja, warum gerade diese Person?

Für mich sind alle Menschen die sich in ihrer wohlverdienten Freizeit engagieren –egal in welcher Form- Vorbilder.

Gibt es eine Sportart, die du unbedingt mal ausprobieren möchtest?

Beachtennis + Paddel

Gab es einen besonderen Moment im Verein, der dir immer in Erinnerung bleiben wird?

Es gibt ganz viele Momente die mir in Erinnerung bleiben... wenn ich die aufzähle wird aus dem Arminienfenster ein Buch!

Unser Motto ist „Sport gemeinsam erleben“ – was bedeutet das für dich persönlich?

Der Sportverein um die Ecke ist in der Gesellschaft aus meiner Sicht ein sehr wichtiger Stein für das gemeinschaftliche Zusammenleben. Insbesondere in „unruhigen“ Zeiten bedeutet das „Sport gemeinsam erleben“, dass ALLE Menschen sich zusammenfinden und gemeinsam Sport machen, sonstige Freizeitaktivitäten ausüben, Austauschen & Diskutieren etc. etc. und das alle sich gegenseitig mit Respekt und Anerkennung begegnen – auf und neben dem Platz.

Wenn du einen Tag mit einer Sportlegende verbringen könntest, wer wäre es und warum?

Mein Papa ist für mich eine Sportlegende! Fußballer und Torwart durch und durch (wenn auch bei der ISV und Esch). Einmal noch selbst im Tor stehen und mein

Papa steht dahinter und sagt mir was gut und was nicht so gut war! Das waren die besten Spieltage in meinem Leben.

Wenn du drei Wünsche frei hättest, für die DJK Arminia Ibbenbüren, welchen wären das?

1. Bleibt bitte alle so wie ihr seid! Geile Truppe.
2. Bitte kein „reines“ Abteilungsdenken mehr – wir sind ein Verein, egal welche Sportart.
3. Ein materieller Wunsch sei erlaubt: Oh wunder... eine Tennishalle. Träumen darf man doch oder? ;-)

Welche Werte oder Erfahrungen aus dem Sport helfen dir auch im Alltag?

Die Zusammenarbeit mit vielen unterschiedlichen Menschen im Verein und die daraus resultierenden Kompromisse z.B. zur Weiterentwicklung des Vereins/der Abteilung um allen Personengruppen gerecht zu werden. Manchmal sehr schwierig – aber machbar!

Was motiviert dich, dich ehrenamtlich zu engagieren?

Stillstand ist Rückschritt! Mich motiviert es, durch mein Ehrenamt die Tennisabteilung zu leiten, weiterzuentwickeln und die Mitglieder zu motivieren. Gerade das Bewusstsein zu fördern, dass wir kein „Ich bezahle meinen Beitrag und will meine Gegenleistung“ (wie in einem Fitnessstudio) Verein sind, sondern ein Verein wo jeder mitmachen und mitgestalten kann! Mich motiviert besonders, wenn Mitglieder mit Ideen um die Ecke kommen und fragen ob sie die Idee umsetzen dürfen/können. „Hey aber klar doch! Wie kann ich helfen oder unterstützen? Ich bin dabei!“

Was würdest du jemandem sagen, der überlegt, sich ehrenamtlich zu engagieren?

Tu es! Ja man nutzt seine Freizeit dafür. Aber: Das bekommst Du jeden Tag zurück. Wenn Du auf die Sportanlage kommst und hörst, wie schön es hier ist, so viele nette Menschen hier, hier bin ich gerne, was für ein toller Ausgleich zum stressigen Alltag und und und... das motiviert weiterzumachen und Teil der Gemeinschaft zu sein.

Partner & Sponsoren

Heimdienst • Festservice • Kommissionsverkauf



Vordermark

Raiffeisenstraße 1
48477 Hörstel
Telefon: 0 54 59 - 93 530
getraenkedienst.com
getraenke-vordermark.de



Lust auf Party!
Ausschankwagen • Kühlwagen
Kühltruhen • Schirme • Gläser
Tische & Bänke • Theken

Kühlhaus • Weinabteilung • Bierakademie



**Wir kümmern uns
um Ihre Versiche-
rungs- und
Finanzfragen!**

LVM-Versicherungsagentur
Ingo Konermann
Wilhelmstraße 95
49477 Ibbenbüren
Telefon 05451 998754
info@konermann.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Gesundheitssport außerhalb der Übungsstunden

Literarisch-musikalischer Nachmittag im Bosco-Haus



Norbert Witzke und Dr. Gerrit Bodde boten beste Unterhaltung.

Anfang Dezember veranstaltete die Gesundheitssportabteilung einen literarisch-musikalischen Nachmittag. Etwa 100 Mitglieder folgten der Einladung ins Bosco-Haus.

Das Organisationskomitee, bestehend aus Brigitte Hüls, Annelies Ostendorf, Mechthild Peters und Inge Wischner, hatte den Saal weihnachtlich geschmückt und Getränke und Snacks bereitgestellt. Der Vorsitzende Hubert Hüls begrüßte die Gäste und verwies auf ein Programm des Landes NRW, wonach dem Sportverein unter dem Stich-

wort „Maßnahmen gegen Einsamkeit“ ein Betrag in Höhe von 1000 Euro für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt wurde.

Unter dem Thema „Weihnachten – Weihnachtszeit – Immer noch eine gnadenreiche Zeit?“ trug das Duo Norbert Witzke und Dr. Gerrit Bodde Texte, Lieder und Gedanken zur Weihnachtszeit vor. Die ebenso spannenden wie witzigen Darbietungen sorgten immer wieder für ein Schmunzeln in den Gesichtern der Zuhörer. Zum Schluss gab es langanhaltenden Applaus für die tolle Unterhaltung.

Partner & Sponsoren



Fliesenzentrum
SCHMIEDEL

Verlegung
Fachhandel
Abholmarkt
Natursteine

Stark als Team!



Fliesenzentrum Schmiedel GmbH
Gutenbergstraße 13
49477 Ibbenbüren

Telefon +49 (0)5451 12233
info@fliesenzentrum-schmiedel.de
www.fliesenzentrum-schmiedel.de

ZORBAS

GRIECHISCHE TAVERNE · RESTAURANT



Gravenhorster Straße 66 Ibbenbüren 054 51/74 53 06 www.theos-zorbas.com

Die beiden Vortragenden waren unentgeltlich im Einsatz, freuten sich jedoch über einen Betrag in Höhe von 300 Euro, den sie ihrerseits dem Hospiz Ibbenbüren spendeten.

In der Pause konnten sich die Gäste mit kostenlos angebotenen Leckereien stärken. Eine bereitge-

stellte „Spendendose“ für das Hospizhaus füllten die Teilnehmer am Ende des Programms, so dass noch einmal ein zusätzlicher Betrag von 380 Euro gesammelt werden konnte. Nach der Veranstaltung war das Bosco-Haus recht schnell wieder hergerichtet, weil sich viele Personen am Aufräumen beteiligt haben.



Über 100 Gesundheitssportler füllten das Bosco-Haus.

Urheberrechte beachten

Wenn im Internet oder in den sozialen Medien Auftritte mit mehr oder weniger Bezug zur DJK Arminia Ibbenbüren erscheinen, kann der Verein im Falle von Urheberrechtsverletzungen dafür belangt werden.

Zuletzt hat die DJK Arminia zweimal Strafen einschließlich Nachzahlungen, Zinsen und Anwaltskosten in Höhe von mehreren hundert Euro für die unberechtigte Nutzung von Fotos auf Websites und in sozialen Medien zahlen müssen.

Der Vorstand weist an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass bei Nutzung von Bildern, Clips usw. Urheberrechte zu beachten sind. Zukünftig wird der Verein in ähnlichen Fällen Schadenersatzansprüche gegenüber demjenigen geltend machen, der unberechtigt Inhalte

in digitalen Medien veröffentlicht, die direkt oder indirekt in Verbindung mit der DJK Arminia stehen.

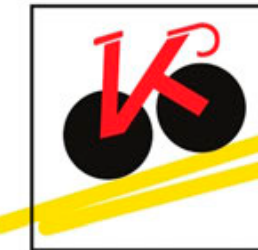
Sollte keine Einzelperson für die Verletzung der Urheberrechte ausfindig zu machen sein, kommt die betreffende Mannschaft, Gruppe oder Abteilung für den Schaden auf.

Auszug aus dem Urheberrechtsgesetz:

§ 106 Unerlaubte Verwertung urheberrechtlich geschützter Werke

- (1) Wer in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen ohne Einwilligung des Berechtigten ein Werk oder eine Bearbeitung oder Umgestaltung eines Werkes vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergibt, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

Partner & Sponsoren



Zweiradhaus • Reparaturwerkstatt

Konermann

Gravenhorster Straße 37 • 49477 Ibbenbüren
Telefon 054 51/9 64 60
www.zweiradkonermann.de

**Druckerzubehör
clever & günstig**

Service macht den Unterschied!

Münsterstr. 75 - 49477 Ibbenbüren

Tinte & Toner
TINTENHEX.de
Made in Germany



Wir haben die größte Auswahl an Pokalen, Medaillen und Ehrenpreisen im Kreis.

**Pokale • Medaillen
Ehrenzeichen • Schilder**

GRAVUREN

B.KLEIPA

Zur Post 17 - 19
49479 Ibbenbüren-Püßelb.
Fax + Tel. 05451 / 78328

Geschäftszeiten:

Montag / Donnerstag: 9.30 - 12.30 + 14.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch / Samstag: 9.30 - 12.30 Uhr

Terminabsprachen zu jeder Zeit.

Sie brauchen eine Gravur?
Der Kleipa macht sie mit Bravour!



Wir suchen dich!

Werde Teil

unseres Teams!

Werde Jugendtrainer

bei der DJK Arminia!





REDAKTIONSSCHLUSS

Arminfenster

Ausgabe 2/25

12. Mai 2025

Email:

arminfenster@djk-arminia-ibbenbueren.de



SPORT HERELD

Der Teamsportspezialist in Ibbenbüren



Die aktuelle Arminia-Kollektion zum Download auf einen Klick...



IMPRESSUM ARMINENFENSTER Vereinszeitschrift der DJK Arminia Ibbenbüren e.V.

Herausgeber

DJK Arminia Ibbenbüren e.V.
Gravenhorster Straße 232, 49479 Ibbenbüren
Telefon: 05451 / 44401
E-Mail: buero@djk-arminia-ibbenbueren.de
www.arminia-ibbenbueren.de

Persönlich erreichen Sie uns derzeit

Dienstags von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr,
Mittwochs von 10 bis 13 Uhr

Redaktion

Hubert Hüls, Dennis Lammers, Sascha Brewe,
Heike Schmidt

Berichte

Frank Achtermann, Holger Althaus, Sascha Brewe,
Jutta Frommeyer, Dana Gilhaus, Bastian Haake, Ma-
ren Hilckmann, Daniel Hoppe, Hubert Hüls, Kai Jack-
son, Dennis Lammers, Gisi Maug, Mechthild Peters,
Robin Peters, Bjarne Schmidt, Benjamin Stermann,
Verena Strusinski, Jenny Wobker

Fotos

IVZ, Eigene

Auflage

1.350

Erscheinungsweise

3 bis 4 mal jährlich

Bezugspreis

Ist im Vereinsbeitrag enthalten

Druck

wirmachendruck.de

Anzeigenverwaltung

Markus Weweler

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die
Meinung des Verfassers wieder.

Egal welche Liga - wir rüsten alle aus!

**Wir freuen uns als offizieller Ausrüster
auf tollen Sport im Tecklenburger Land!**



SPORT HERELD

Ibbenbüren

www.sporthereld.de

Tel.: 05451/17978

HELLO YOU!



NICE TO MEET YOU!

Dein neuer Wegbegleiter

Dynamisch | Energiegeladen | Elektrisch

Das perfekte Modell für Einsteiger!

JETZT BEI UNS ENTDECKEN!

Autohaus Bäumer GmbH

Gutenbergstraße 27

49479 Ibbenbüren

Tel.: 05451 5091-0

